

Medienmitteilung Pro Senectute Graubünden

24. September 2021

Internationaler Tag der älteren Menschen

DigitALTag am 1. Oktober 2021

Wer kennt sie nicht, die Tücken des digitalen Alltags? Am Vormittag des 1. Oktobers bietet Pro Senectute Graubünden Fachreferate zu den neuen Technologien, zum Beispiel zum digitalen Bezahlen oder zu den Möglichkeiten der Smartphones. Das Institut für Altersforschung IAF der Fachhochschule Ost St. Gallen überrascht zudem mit dem Roboter NAO. Der Anlass findet im B12 Restaurant & Bar in Chur statt.

Chance und Herausforderung zugleich, fordert uns der digitale Alltag täglich von neuem. Seit vielen Jahren führt Pro Senectute Graubünden erfolgreich Kurse zu den neuen Medien durch und berät Personen ab 60 Jahren individuell zu ihren persönlichen Geräten wie Computer, Tablet oder Smartphone. Vielfach sind es ähnliche Fragen oder technische Hürden, welche die SeniorInnen umtreiben: «Wie gehe ich mit meinen Daten auf dem Computer um?», «Wie richte ich einen Email-Account ein?» oder «Wie lege ich einen neuen Kontakt an?», um nur einige davon zu nennen. Am diesjährigen Internationalen Tag der älteren Menschen stellt Pro Senectute Graubünden den Themenkreis «Digitalisierung & Alter» ins Zentrum.

Die IT-Experten von Pro Senectute Graubünden schöpfen aus ihrem Erfahrungsschatz: Sie stellen die häufigsten Unsicherheiten und Fragen aus den Kursen vor und zeigen Chancen und Herausforderungen im Umgang mit Smartphone, Tablet & Co auf. Verstärkung erhält Pro Senectute Graubünden von der Graubündner Kantonalbank, welche den Teilnehmenden das digitale Banking und das bargeldlose Bezahlen näherbringen wird. Und schliesslich präsentiert das Institut für Altersforschung IAF der Fachhochschule Ost aktuelle Ergebnisse aus laufenden Forschungsprojekten. Das Institut erforscht unter anderem, wie neue Technologien – zum Beispiel Sturzsensoren oder Geräte zur Messung der Vitalfunktionen – die Autonomie älterer Menschen erhalten und fördern und ihr Leben zuhause sicherer machen können. Mit dabei hat das IAF «NAO». Der Roboter, der in der Bewegungsförderung eingesetzt wird und sogar Walzer tanzen kann, sorgt für gute Laune und ist in jeder Hinsicht ein Highlight!

Pro Senectute Graubünden DigitALTag

Freitag, 1. Oktober 2021, 09:00 bis 12:00 Uhr

B12 Restaurant & Bar, Brandisstrasse 12, Chur

Pro Senectute Graubünden
Geschäftsstelle

Alexanderstrasse 2 · 7000 Chur · Telefon 081 300 35 35
info@gr.prosenectute.ch · www.gr.prosenectute.ch

PC-Konto 70-850-8
IBAN CH59 0900 0000 7000 0850 8



Eintritt frei, ohne Anmeldung, mit Zertifikatspflicht

Die Referate können auch einzeln besucht werden.

Weitere Infos unter 081 300 35 35 oder www.gr.prosenectute.ch/digitaltag

Kontakt für die Medien

Pro Senectute Graubünden

Claudio Senn Meili

lic. phil. I, Geschäftsleitung

081 300 35 35

claudio.senn@gr.prosenectute.ch

Für Bildmaterial setzen Sie sich bitte in Verbindung mit Marigna Just, Fachstelle Kommunikation und Fundraising: 081 300 35 35, marigna.just@gr.prosenectute.ch.

Pro Senectute Graubünden

Pro Senectute ist die grösste Fach- und Dienstleistungsorganisation der Schweiz im Dienste der älteren Menschen. In Graubünden ist sie seit 1919 aktiv. Pro Senectute Graubünden setzt sich für das Wohl, die Würde und die Rechte älterer Menschen ein. Sechs Beratungsstellen im Kanton Graubünden mit 20 fachkundigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und rund 500 Teilzeit-Angestellten, Ehrenamtlichen und freiwillig Tätigen bieten eine Vielzahl an Serviceleistungen an. Zum Beispiel Sozialberatung, Dienstleistungen für ein selbstbestimmtes Leben zu Hause, ein umfangreiches Angebot an Bildungskursen und Bewegungsangeboten. Mit Generationenprojekten und Gemeinwesenarbeit engagiert sich Pro Senectute Graubünden für den Austausch zwischen den Generationen und die Integration der älteren Menschen in die Gesellschaft.

Pro Senectute ist seit 1942 mit dem ZEWO-Gütesiegel zertifiziert. Das Label zeichnet gemeinnützige Organisationen für ihren gewissenhaften Umgang mit Spendengeldern aus. Pro Senectute richtet ihre Organisation und Geschäftsführung zudem nach den Richtlinien des Swiss NPO-Codes aus.